

Anfrage

des Abgeordneten Erwin Angerer
und weiterer Abgeordneter
an den Bundeskanzler
betreffend des **Ansuchens zur Gewährung einer Abstimmungsspende an das
Bundeskanzleramt durch den Kärntner Abwehrkämpferbund**

Der Kärntner Abwehrkämpferbund wurde im Jahr 1955 noch von den aktiven Abwehrkämpfern, welche durch ihren selbstlosen Einsatz die Einheit und Freiheit des Landes Kärnten erreichten, gegründet. Als Heimat- und Traditionsvorstand sieht er es als seine verpflichtende Aufgabe an, in Würde, Dankbarkeit und Respekt jener zu gedenken, denen die ungeteilte Kärntner Heimat und der Verbleib bei der demokratischen Republik Österreich zu verdanken ist.

Der Kärntner Abwehrkämpferbund sieht es darüber hinaus als seinen Auftrag an, Werte und Grundsätze, wie die Liebe zum eigenen Land, zur stolzen Geschichte, Kultur und Tradition, zur eigenen Sprache sowie zu einem von Moral und Ethik abendländisch-europäischer Prägung geschaffenen Wertefundamenten zu pflegen und zu bewahren, sie es für ein Kulturvolk selbstverständlich ist.

Anlässlich des 100jährigen Jubiläums des Kärntner Freiheitskampfes plante der Kärntner Abwehrkämpferbund eine Landesausstellung „100 Jahre Kärntner Freiheitskampf“, Publikationen zum Thema „100 Jahre Kärntner Freiheitskampf“ und die Neugestaltung von Denkmälern für die Zeit des Kärntner Freiheitskampfes.

Um diese Projekte und Vorhaben zu finanzieren, suchte der Kärntner Abwehrkämpferbund am 24. März 2021 um eine Abstimmungsspende beim Bundeskanzleramt an. Bis dato gab es jedoch keine schriftliche Antwort auf das Ansuchen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundeskanzler folgende

ANFRAGE

1. Warum hat der Kärntner Abwehrkämpferbund auf sein Förderansuchen bis dato keine Antwort erhalten?
2. Wie lange dauert im Schnitt die Bearbeitung eines derartigen Förderansuchens?
3. Wird der Kärntner Abwehrkämpferbund eine Antwort aus dem Bundeskanzleramt erhalten?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn nein, warum nicht?
4. Haben von Seiten des Kärntner Abwehrkämpferbundes Unterlagen gefehlt, die dem Förderantrag beizulegen gewesen wären?
 - a. Wenn ja, welche und warum wurde der Kärntner Abwehrkämpferbund darüber nicht informiert?

5. Wird es eine positive Bewilligung des Ansuchens und somit eine Förderung der kulturellen Vorhaben geben?

- a. Wenn ja, wann und in welcher Höhe?
- b. Wenn nein, warum nicht?



Handwritten signatures and initials in black ink. At the top left, there are two stylized initials 'M' and 'M'. To their right is the word 'Favor' written in cursive. Below 'Favor' is a large, sweeping signature that appears to start with 'Er' and end with 'Müller'. To the right of this large signature is another cursive signature that looks like 'Am' followed by 'Müller'. Below these, there is a smaller, more compact signature that appears to begin with 'M' and end with 'Sta'.

